

Der Wecker klingelt und draussen rauscht es - na prima! Zum Glück regnet es ja momentan nie den ganzen Tag durch - so gegen Mittag hört es dann ja auch auf. Immerhin völlig ungestresst und ausgeruht mache ich mich dann auf den Weg. Meiner Karte nach soll es an der Waseda-dori unten noch jede Menge Tempel zu sehen geben. Immerhin ein kleines Tagesprogramm! Und bei der Post muss ich auch noch vorbei!

Hozenji, Soseiji, Shogenji, Seigenji, Kounji... Ein Tempel neben dem anderen - und wirklich alles vertreten von rustikal Holz, neu Holz oder Vollbeton. Auf der einen Strassenseite scheint sich echt nur ein Tempel an den Anderen zu reihen - und bei einigen Gebäuden fällt dann schon die Zuordnung schwer zu welchem Tempel die jetzt genau noch gehören. Persönlich gefallen mir meistens ja Schreine besser, aber durch die Vielfalt und die vielen kleinen Tempelgärtchen war das jetzt doch eine nette Tour.

Bei der Higashi-Nakano Ginza hatte ich ein Deja-vu - da war ich vor ein paar Tagen schon mal, also konnte ich jetzt den Weg in eine Rundtour verwandeln und musste nicht wieder die gleiche Strecke zurück gehen.

Zum Abendessen gab es dann frische Okonomiyaki von dem Stand hier direkt am Bahnhof. Als ich mich daheim in den Gemeinschaftsraum gesetzt habe um zu essen - und nicht mein Zimmer vollzustinken, habe ich dann von draussen so ein komisches fiepen gehört. Als ich den Kopf zum Fenster rausgestreckt habe wurde ich dann aber gleich von einer Katze auf der Grundstücksmauer angefaucht. Ich habe dann mal einen Blick durch die Hintertür geworfen - dort sassen 2 winzige Miezekätzchen und haben solange gefiept bis die Mutter endlich wieder kam und sie sich buchstäblich zur Brust nahm.

Mittlerweile regnet es mal wieder zur Abwechslung und ich schmiede dann schon mal Pläne für morgen.

Die Bilder von heute: <https://www.flickr.c...157655004425800>